Band XIII. Heft 1: Becher: Die Dillenburger und Burbacher Ahnen des Generalfeldmarschalls von Reichenau. — Milz: Vom Wappenwesen des Trierer Rates, 1580—1798. — Reinartz: Stolzenburg und Dalbenden. — Wasmannsdorf: La Valetta und das Rheinland. — Wahle: Das Offizierkorps des Fürstbistums Münster.

Familie, Sippe, Volk.

1940. Jahrgang 6. Heft 9: Krause: Scheinlateinische und latinisierte Sippenamen. — Schram-Steiner: Die jüdischen Matriken der Ostmark.

Heft 10: Krause: Scheinlateinische und latinisierte Sippennamen (Schluß). — Römer: Zur galizientdeutschen Familienforschung.

Heft 11: Kloppenburg: Die Angehörigen des II. Bataillons des 1. Regiments von Waldeck 1768—1803.

Heft 12: Kloppenburg: Die Angehörigen . . . (Schluß).

1941, Jahrgang 7. Heft 1: Baniza von Bazan: Die Ahnen des Dichters Heinrich von Kleist. — Schram-Steiner: Das „Heimatrecht" im ehemaligen Österreich. — von Arseniew: Die Genealogie des alten Rußland.

Heft 2: von Arseniew: Die Genealogie des alten Rußland (Schluß).

Heft 3: Plöhn: Die Welt des einzigen Kindes. — Rauschenberger: Rassenmerkmale Schillers und seiner näheren Verwandten. — Krause: Nachweis von Einzelschriften über Sippennamen als Hilfe für die Sippenforschung.

Heft 4: Bauer: Hausmarke und Sippe.

Heft 5: Bauer: Hausmarke und Sippe (Fortsetzung). — Stieber: Lexikon der deutschen Schauspieler.

Heft 6: Bauer: Hausmarke und Sippe (Schluß).

Heft 7: Wilhelm von Humbolds Familienleben und seine Nachkommen. — Stieber: Lexikon der deutschen Schauspieler (Forts.).

Heft 8: Buja: Die Sippenstelle in der Regierung des Generalgouvernements und das sippenkundliche Quellenmaterial.

Heft 9: Deutsche Sippenforschung in Litauen. — Stieber: Lexikon der deutschen Schauspieler (Forts.).

Heft 10: Arseniew: Über den kleinrussischen Adel. — Stieber: Lexikon (Forts.).

Heft 11: Henoch: Berliner unter den Stammvätern des Burenvolkes. — Narnhofer: Die historischen Grundlagen der Militärmatrikenführung der ehemaligen österreichisch-ungarischen Armee. — Stieber: Lexikon (Forts.).

Heft 12: Müller von Asow: Zum 150. Todestage Wolfgang Amadeus Mozarts.

Italienische Blutlinien in Deutschland

Das Reichsinstitut für Geschichte des neuen Deutschlands hat den Auftrag erhalten, die historisch, kulturell und wirtschaftlich bedeutenden italienischen Blutlinien in Deutschland festzustellen und zu beschreiben. Die italienischen Familien in Deutschland sollen auf ihre genealogischen Wurzeln zurückgeführt, ihre verwandtschaftlichen Beziehungen untereinander sollen nach Möglichkeit aufgedeckt, und es sollen auch die Nachkommen der Töchter dieser italienischen Familien und ihre Leistungen gewürdigt werden.

An alle interessierten Sippenforscher ergeht daher die Aufforderung, ihr Material über italienische Ahnenlinien und deren Nachkommen an das Reichsinstitut für Geschichte des neuen Deutschlands, München 22, Ludwigstr. 22b/2, zu senden. An die vorbereitende Sammelarbeit sollen sich Forschungen in Italien, vor allem im Gebiet des Comersees, anschließen.

Suchanzeige

Henrich Arnd Harhausen, geb. 19. 12. 1677 in Hüllhorst bei Lübbecke, Leggeeinnehmer in Lübbecke, gest. 1769. Todes- und Trauurkunde nicht auffindbar. Wer gibt Auskunft an Konsistorialrat Harhausen, Dirschau in Westpreußen? Porto wird erstattet.

Schlesien ist mein Spezial-Gebiet. Bei den vielfach bestehenden wechselseitigen Beziehungen zwischen Westfalen u. Schlesien sind Westfalen nach Schlesien u. Schlesier in den Westfälischen Lebensraum gewandert. Die Regimenter Friedrich des Großen zogen vom Westen üb. Pommern u. Brandenburg zu ihren Siegen, ihre Angehörigen wurden in Schlesien seßhaft. **K. F. Reimer**, Sippenforscher RSH. **Berlin-Südende** Benzmannstraße 38 Fernruf 797824

Familienforschung. Ahnenpässe, Beschaffung sämtlicher Urkunden u. Anfertigung von Ahnen- u. Stammtafeln übernimmt für die Gebiete Rheinland, Westfalen, Pfalz, Baden, Hessen, Holland u. Belgien, besonders noch für die wiedergewonnenen Gebiete Eupen-Malmedy-St. Vith
Adriane Lüttger
Berufssippenforscherin RSH, **Aachen**, Sallerallee 19

Wappen
Feststellung alter und Neugründung mit Eintragung
Künstlerische Wappenmalereien, Wappenstiftungs-Urkunden, Ahnentafeln, Stammbäume
Dr. Walter Freier . Berlin W. 15 . Duisburger Straße 12
Heraldiker u. Sippenforscher RSH 56 . Mitglied der Reichskammer der bildenden Künste. Rückporto beifügen.

In **Württemberg** übernimmt Forschungshilfe und genealogische Arbeiten (bei Pfarrämtern und Archiven)
Kurt Erh. v. Marchtaler (RSH)
Stuttgart-N., Azenbergstr. 39
Herausgeber von „Siebmacher's gr. u. allgem. Wappenbuch", bürgerl. Teil.

Westfalen. Sondergebiete: Bochum, Dortmund, Hagen, Hamm, Herne, Wattenscheid, Witten, Bielefeld, Herford, Minden, Büderburg, Eupen-Ruhrkreis und Umgebung dieser Orte. „Männer der Technik" und Quellenbearbeitung zu Familien- und Firmengeschichten, Urkundenbeschaffung und Forschungen aller Art durch: **Ingenieur Heinrich Hokamp**, Sippenforscher RSH, Witten a. d. Ruhr, Gartenstraße 6

Westfalen in Gegenwart und Geschichte
Ein Schriftenverzeichnis . 58 Seiten
„. . Eine schöne und begrüßenswerte Leistung, . . ein Wegweiser der Heimat für die Freunde der Heimat, . . ein unerläßliches Hilfsmittel." (W.L.Z.)
Kostenlos durch den
Verlag Aschendorff . Münster (Westf.)

Westfalen
Bearbeitungen von Familien- und Hofesgeschichten aus allen westfälischen Archiven. Umfangreiche Quellen-Kartei. Ständige Forschungsreisen durch West-, Mittel- und Norddeutschland.
Herbert Rühl
Schriftsteller und Sippenforscher (RSH), **Mülheim-Ruhr**

Codex traditionum Westfalicarum
(Veröffentlichungen der Historischen Kommission des Provinzial-Instituts für westfälische Landes- und Volkskunde)
Die im C. tr. W. veröffentlichten Quellen liefern die Grundlagen und den Ausgangspunkt für die bäuerliche Familien- und Hofesgeschichte großer Teile Westfalens.
Von den bisher erschienenen 7 Bänden sind noch lieferbar
Band II: Die ältesten Verzeichnisse der Einkünfte des münsterschen Domkapitels. Bearb. v. Franz Darpe. 1886. VII, 308 S. RM 10.—.
Band III: Die Heberegister des Klosters Überwasser und des Stifter Mauritz. Bearb. v. Franz Darpe. 1888. VII, 329 S. RM 10.—.
Band IV: Einkünfte und Lehnsregister der Fürstabtei Herford sowie Heberollen des Stiftes auf dem Berge bei Herford. Bearb. v. Franz Darpe. 1892. XII, 478 S. RM 10.—.
Band VI: Güter- und Einkünfte-Verzeichnisse der Klöster Marienborn und Marienbruk in Coesfeld, des Klosters Varlar sowie der Stifter Asbeck und Notruln. Bearb. v. Franz Darpe. 1907. VIII, 391 S. RM 10.—.
Band VII: Güter- und Einkünfte-Verzeichnisse der Stifter Langenhorst, Metelen, Borghorst sowie der Klöster Groß- und Klein-Burlo. Bearb. v. Franz Darpe. 1914. XII, 258 S. RM 8.50.
Die Reihe wird fortgesetzt. Durch jede Buchhandlung!
Verlag Aschendorff, Münster (Westf.)

Reclam
kauft
anläßlich des 75jährigen Jubiläums von Reclams Universal-Bibliothek im Jahre 1942 Erstausgaben der im Jahre 1867 erschienenen Nummern
zum Liebhaberpreis von je RM. 10.—
Nr. 1. Goethe, Faust I
Nr. 2. Goethe, Faust II
Nr. 3. Lessing, Nathan der Weise
Nr. 4. Körner, Leier und Schwert
Nr. 5. Shakespeare, Romeo und Julia
Nr. 6. Müllner, Die Schuld
Nr. 7. Hauff, Die Betlerin
Nr. 8. Kleist, Michael Kohlhaas
Nr. 9. Shakespeare, Julius Cäsar
Nr. 10. Lessing, Minna von Barnhelm
Gefl. Angebote *nur* der Erstdrucke obiger Titel mit dem Preisaufdruck „2 *Silbergroschen*" erbeten an den Verlag
PHILIPP RECLAM JUN. LEIPZIG

Quelle: Internet-Portal "Westfälische Geschichte" / http://www.westfaelische-geschichte.lwl.org